



Unser Portfolio.

SEAL Systems AG

SEAL Systems steht seit mehr als 35 Jahren für innovative Lösungen und stabile Kundenbeziehungen

Wir bieten

- + Lösungen für betriebliche und unternehmenskritische Prozesse
- + Anpassung von Standardlösungen nach Kundenbedarf
- + Softwarewartung sowie direkten und schnellen Support
- + Neuentwicklung von innovativen Lösungen und Integration neuester Technologien
- + Expertenwissen in technischen Disziplinen und Projekterfahrung

für

- + dokumentenbehaftete Geschäftsprozesse, d.h. die Erstellung, Konvertierung, Aufbereitung, Prüfung, Korrektur und Verwendung von Dokumenten
- + analoge Druck- und elektronische Bereitstellungsprozesse
- + die automatisierte Zusammenstellung von Daten und Dateien zu neuen Dokumenten (Direct Publishing)

mit dem Ziel

- + die IT-Komplexität zu reduzieren und Übersicht zu schaffen
- + Geschäftsprozesse und Abläufe zu optimieren und wirtschaftlicher zu gestalten
- + Kosten zu vermeiden und Investitionssicherheit zu gewährleisten
- + beste Produkt-, Lösungs- und Prozessqualität abzubilden

und sind für Kunden und Partnerunternehmen

- + ein zuverlässiger, ambitionierter Lösungsanbieter
- + ein solider und fairer Geschäftspartner

35
seit 1981
SEALSYSTEMS



UNSERE KERNKOMPETENZEN

Unternehmensweites Drucken und Verteilen aus ERP-, PLM-, CAD-Systemen, Windows- und Terminalserver-Umgebungen. Alle Formate, alle Geräte.



CORPORATE
OUTPUT
MANAGEMENT

SAP Spool Printing, Document Input Management, Document Output Management, Konvertierungsserver, prozessorientierte Unterlagenverteiler.



LÖSUNGEN
FÜR SAP

Direkt aus SAP-DVS und SAP-PLM automatisiert Dokumentationen, Handbücher und Produktinformationen erstellen.



PUBLISHING /
TECHNISCHE
KOMMUNIKATION



KONVERTIERUNGS-
LÖSUNGEN

PDF- und Tiff-Erzeugung, Überprüfung von PDF-Dateien auf Konformität zur PDF/A-Norm, Konvertierung grafischer Dateiformate, Applikationsserver.



LÖSUNGEN
FÜR PLM

Dokumente absammeln, konvertieren, stempeln und elektronisch verteilen aus Teamcenter, Windchill, Enovia, SAP PLM und anderen Systemen.



CORPORATE OUTPUT MANAGEMENT

Corporate Output Management



Keep IT simple! Unser Corporate Output Management System ist ein **System für die Aufbereitung und Bereitstellung von Druck- und Dokument-Datenformaten** aus allen Anwendungen – unternehmensweit!

Der Produktstandard unseres Output Management Systems bietet für **jede Anforderung und jede Systemumgebung** die richtige Integrationsmethode. Eine **nahtlose Integration** in alle betriebssystem-basierten Anwendungen ist somit gewährleistet, auch beim Einsatz von Terminalserver-Umgebungen. Web-Services und Filesystem-Schnittstellen stehen zur **Ausgabebeauftragung für Web-Anwendungen**, Dokument Management und Archivsysteme ebenso wie für **unternehmensspezifische Eigenentwicklungen** zur Verfügung. Spezialisierte Integrationen für ERP- sowie PLM-Lösungen wiederum erlauben eine **tiefe und optimale Integration** in Geschäftsprozesse, auch über den Anschluss an vorhandene Anwendungsschnittstellen. Zudem bieten wir Apps **für mobile Endgeräte** an.





Übersichtliche Lösungsarchitektur

Daraus ergibt sich eine **klare und übersichtliche Lösungsarchitektur** sowie die **vorteilhafte Entkopplung** aller angeschlossenen Anwendungen von Ausgabe- und Bereitstellungsverfahren. Sämtliche Anwendungen sind in der Lage, die von unserem Output Management System angebotenen **Aufbereitungsfunktionen** für Druck und Dokument-Datenformate anzusprechen und **alle angebundenen Bereitstellungsverfahren** zu nutzen.

Die **Einbindung von Formular- und Etikettensystemen** in unser Output Management System ist ein weiteres Mittel, gerätespezifische Arbeiten in der Anwendungsentwicklung zu vermeiden. Auch die Systemadministration und der Support profitieren unter anderem bei Gerätekonfiguration, Systemüberwachung und Problemanalyse nachhaltig von den **zentralen Funktionen** und dem Single-Point-of-Control.

Transparente Druckprozesse

Der ganzheitliche Einsatz unseres Output Management Systems gewährleistet bestens koordinierte, **reibungslos und optimal gesteuerte Abläufe bei voller Transparenz** über die Dokument- und Informationsverteilung. Gleichzeitig verhindert es Störungen und ungewollte Quereffekte im Druck- oder Bereitstellungsprozess. Unser System erlaubt eine **direkte Zuordnung von Betriebs- und Verbrauchskosten** anhand detaillierter Nutzungsprotokollierung. Darüber hinaus werden klassische, teils kostenpflichtige Komponenten betriebssystemnaher oder herstellerbedingter Printserver überflüssig. Auch neue Methoden zur Bereitstellung von Druckausgaben werden unterstützt: Hierzu zählen Verfahren des **Secure + Pull Printing**, die Unternehmen helfen, Sicherheitslücken zu schließen und es Anwendern ermöglichen, ohne Aufbau von IT-Kompetenz ihre Dokumente zu drucken.





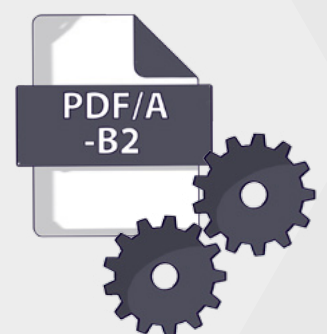
KONVERTIERUNGS- LÖSUNGEN

Konvertierungslösungen



Täglich werden in jedem Unternehmen wichtige Informationen durch unterschiedlichste IT-Applikationen erzeugt. Sie treffen per E-Mail bzw. Fax im Unternehmen ein oder vorliegendes Papier wird gescannt. All diese Informationen werden in diversen **Dateiformaten** festgehalten und als geschäftsprozessrelevante „Dokumente“ betrachtet. Diese müssen in verschiedenen **Unternehmensprozessen** verwendet und zumeist über viele Jahre aufgehoben werden.

Dokument-Dateien müssen jedoch **technischen Bedingungen** entsprechen, damit deren Inhalte als **langzeittaugliche Dokumente** genutzt werden können. Das Dateiformat **PDF**, Normen wie **PDF/A** für allgemeines Schriftgut, oder spezialisierte Normen wie **PDF/E** für Konstruktionsdokumente, gewährleisten diesen Anspruch. Mit unseren Konvertierungslösungen werden **langzeittaugliche Dokumente für jeden gewünschten Einsatzbereich** zuverlässig erzeugt. Über **Schnittstellen** zu einer Vielzahl von Verwaltungssystemen (zum Beispiel Teamcenter, MS-SharePoint...) können diese nahtlos in Dokumentlebenszyklen aber auch in Geschäftsprozesse von ERP-Systemen (zum Beispiel SAP) integriert werden.





Übersichtliche Darstellung

Durchaus hilfreich ist die Verwendung von dokumentbezogenen **Sprungmarken oder Bookmarks**, die in PDF-Dateien möglich und gemäß Normen zulässig sind. Dies erleichtert dem Anwender die Online-Navigation in umfangreichen Dokumenten und hilft, komplexe Dokumentstrukturen **übersichtlich** darzustellen. Verfahren zur **Schrifterkennung** (OCR) identifizieren in gescannten Unterlagen relevante Texte. Nach erfolgter Dateikonvertierung in das PDF-Zielformat werden die Texte für Suchverfahren in diese eingebettet und stehen als **langzeittaugliches und normenkonformes Dokument** zur Verfügung.

Unternehmensinterne Regelungen zum Erscheinungsbild von Dokumenten – dem Corporate Design – geben zudem Inhalte und Form einzusetzender **Gestaltungselemente** wie Kopf-/Fußzeilen, Logos, Schriftarten und -größen aber auch Seitennummerierungen vor. Erst wenn alle technischen und unternehmensbezogenen Vorgaben erfüllt und gesichert überprüft sind, können diese Dokumente in eingesetzten Verwaltungssystemen abgelegt werden.





LÖSUNGEN FÜR SAP

Lösungen für SAP



Unsere Lösungen helfen, in SAP verwaltete Dokumente bedarfsgerecht zu **konvertieren**, ad-hoc oder **geschäftsprozessbezogen** analog oder elektronisch **bereitzustellen** oder vor der Dokumentanzeige aufzubereiten. Alle SAP DMS Komponenten (SAP DVS, SAP Folders Management, ArchiveLink, etc.) und auch externe Verwaltungssysteme wie beispielsweise SharePoint werden unterstützt. Die von SAP zertifizierten Druckschnittstellen stehen für die **problemlose Ausgabe** aus allen SAP Anwendungen, ob ad-hoc aus Dialoganwendungen oder geschäftsprozessintegriert im Hintergrund.

Der durch SEAL Systems Komponenten abgebildete **Unterlagenkomplettdruck** führt SAP-Formulare und relevante Dokumente zusammen, kennzeichnet diese mit wichtigen Angaben zum Geschäftsprozess und realisiert deren Ausgabe komplett als Satz und **reihenfolgerichtig** über das definierte Bereitstellungsverfahren. Modulspezifische Integrationen übernehmen SAP-Formulare, identifizieren regelbasiert **alle relevanten Dokumente** aus eingesetzten SAP DMS Komponenten und führen diese zur **gemeinsamen Ausgabe** zusammen.





Vermeidung manueller Tätigkeiten

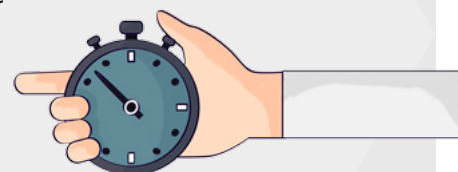
Ebenso ist die Identifikation relevanter Dokumente über **Strukturauflösungen** Teil der SEAL Systems Komponenten in SAP. Die regelbasierte Identifikation von Dokumenten erfolgt nach Bedarf über unterschiedlichste SAP Strukturen und Verbindungen, wie etwa Dokument-, Material-, Projekt-, Kundenauftragsstücklisten, Technischer Platz Hierarchien usw. und hilft **aufwendige manuelle Tätigkeiten** zu vermeiden.

Im Dokumentlebenszyklus sind verschiedene Anforderungen zum Dokument selbst und zu den daran gekoppelten Datenformaten zu bedienen. Diese entstehen aus Kollaborationsszenarien, ebenso wie aus gesetzlichen, branchenspezifischen oder unternehmensinternen Anforderungen. Entlang dieses Dokumentenlebenszyklus generieren unsere Konvertierungslösungen **zeitpunktgenau** die benötigten Datenformate. Neben **Konvertierungsverfahren für alle 2D- und 3D-Daten** werden außerdem Neutral- und Langzeitformate für **Archivierung und Verteilung** aus allen gängigen Anwendungen erzeugt. Um eine validierbare **Dokument-identifikation** zu gewährleisten, verwenden wir, einhergehend mit den Konvertierungsprozeduren, Stempel- und Wasserzeichenfunktionen zur lebenszyklusbezogenen Kennzeichnung.

Verbindung zu anderen Systemen

Unsere Lösungen für **den Im- und Export von Daten und Dateien** erleichtern die Verbindung zu anderen Systemen. In Kombination mit **PDF-Prüf- und Korrekturverfahren** unterstützen sie außerdem eine gleichbleibende und gesicherte Qualität im verwalteten oder exportiertem Dokumentbestand.

Über unsere **Publishingmethoden** können Sie zusätzlich umfangreiche Dokumente, zum Beispiel Handbücher, Bedienungsanleitungen oder Zertifizierungsunterlagen automatisiert erstellen. Die **Integration** der Publishingverfahren erfolgt zu beliebigen SAP Objekten, wie etwa Produkt, Projekt, Kundenauftrag oder ist direkt an den Dokumentlebenszyklus gebunden. Auch das vermeidet umfangreiche manuelle Tätigkeiten!





LÖSUNGEN FÜR PLM

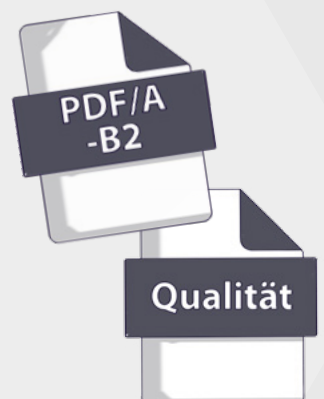
Lösungen für PLM



Viele Unternehmen setzen für die **Produktentwicklung und -fertigung** zunehmend PLM Systeme (Produkt Lifecycle Management-Systeme) für die Abbildung technischer und produktbezogener Unternehmensprozesse ein. Komplexe Produkte erfordern neben reinen Konstruktionszeichnungen auch eine **Vielzahl an Zusatzdokumenten**: Fertigungsanweisungen, Spezifikationen, Zertifikate, Testberichte, Stücklisten, Bedienungsanleitungen, u.v.m. Produktbezogene Dokumente sollen darüber hinaus **anwendungsunabhängig und langzeittauglich** sein. Oft müssen sie bis zu 50 Jahre und länger „reproduzierbar“ bleiben.

Dokumente mit vielen Anforderungen

Im Rahmen des jeweiligen Dokumenten-Lebenszyklus gilt daher, geeignete **Langzeitformate** wie PDF/A für allgemeines Schriftgut oder auch PDF/E für Konstruktionszeichnungen **prozessimmanent zu generieren**. Zudem sind **dokumentindividuelle Freigabe- und Signaturprozesse** abzubilden und deren Einzelschritte als Zusatzinformationen auf den Dokumenten aufzubringen. Um die **automatisierte Verteilung** dieser Dokumente an Lieferanten oder andere Empfänger zu gewährleisten, **Handbücher zu erzeugen** oder auch **Massendruck kompletter Zeichnungssätze** zu ermöglichen, müssen diese Dokumente **prozessbezogen aufbereitet und bereitgestellt** werden. Viele PLM Systeme sind für solche Ausgabeprozesse jedoch nicht optimal vorbereitet.





Integration der SEAL Systems Lösung

Exakt an diesen Stellen werden unsere Konvertierungs- und Output Management Lösungen in bestehende PLM Systeme eingebunden. Sie schließen damit die Lücken zwischen Systemen, Dokument-Formaten und Ausgabegeräten. Prozessabläufe werden somit nicht nur **automatisiert** sondern auch **sicherer** und zum definierten Zeitpunkt **zuverlässig** durchgeführt. Das automatisierte, regelbasierte Zusammenstellen von Dokumenten und Informationen, teilweise über komplexe Produktstrukturen hinweg, **reduziert manuelle Eingriffe, steigert die Produktivität, vermindert Kosten**, verbessert gleichzeitig die **Prozessqualität** und sorgt zudem für eindeutige **Nachverfolgbarkeit**. Zusätzlich können Ihre Dokumente über Dokumentkennzeichnung via **Stempel bzw. Wasserzeichen** mit prozess- sowie produktbezogenen Metadaten im Zuge der Druckausgabe über unser Output Management System aufbereitet werden.





PUBLISHING/ TECHNISCHE KOMMUNIKATION

Publishing



Handbücher erstellen, Produktinformation generieren, Ersatzteilkataloge zusammenstellen, Bedienungsanleitungen herstellen, Prüfberichte veröffentlichen oder einfacher gesagt: **„Umfangreiche Dokumentationen automatisch und regelbasiert erzeugen“**. Das ist für uns Direct Publishing. Mit unserer Publishinglösung integrieren Sie die Erstellung und Erzeugung Ihrer Dokumentationen direkt in Ihre Unternehmensprozesse. Das Publishingergebnis wiederum wird in Druckverfahren ausgegeben oder als persistente Dokumentdatei im vorgesehenen Verwaltungssystem abgelegt. Unterschiedliche Schnittstellen erlauben es, die Publishingverfahren direkt an **Unternehmenslösungen (ERP, PLM, PDM, DMS, etc.)** zu koppeln oder sie im Rahmen einer SOA-Integration (SOA = Service orientierte Architektur) als Service auch von **eigenentwickelten Anwendungen** aus zu nutzen.

Automatische Identifizierung von Dokumenten

Daten und Dateien werden im Publishingprozess **automatisiert identifiziert**, aus verschiedensten Quellen übernommen und **zu einem neuen Dokument zusammengestellt**. Meist beherbergen Dokumentenmanagement- sowie Produkt-Daten-Management-Systeme oder aber auch Unternehmenslösungen wie SAP bzw. konstruktionsnahe Systeme zur Abbildung des Produktlebenszyklus (PLM) relevante Informationen und werden über geeignete Referenzen in den Publishingprozess mit einbezogen.





Variierende Vorgaben zum **Corporate Design**, also der dokumentbezogenen Aufbereitung, sind bei Publishingverfahren zwingend einzuhalten – unabhängig vom Aufbau bereits bestehender Dokumente. Die **variable Definition grafischer Elemente** wie Einbandseiten, Kopf-/Fußzeilen, kapitelabhängige Seitennummerierung, Inhaltsverzeichnisse, Trenn- und Füllseiten zur Kapitelausrichtung ermöglichen es, diese Vorgaben einzuhalten. **Bookmarks** oder auch Sprungmarken in PDF-Dokumenten vereinfachen eine Online-Navigation der so erzeugten Dokumentationen, die abhängig von Größe und Komplexität der zu dokumentierenden Inhalte einige wenige oder mehrere hundert Aktenordner umfassen können.



MÖCHTEN SIE MEHR WISSEN?

Sprechen Sie mich an!



„Unternehmerischer Erfolg geht mit der Fähigkeit einher, Geschäftsprozesse optimal zu gestalten, flexibel anzupassen und verfügbare Technologien unterstützend einzusetzen. Die Automatisierung von sich stetig wiederholenden manuellen Tätigkeiten hilft Unternehmen dabei, schneller, besser und dadurch auch wirtschaftlicher zu werden.“

**GERNE UNTERSTÜTZEN WIR SIE DABEI, DIESE
PROZESSE IN IHREM UNTERNEHMEN ZU
ETABLIEREN. SPRECHEN SIE UNS AN!**

Uwe Schulz

New Business

+49 (0) 91 95-926 164

uwe.schulz@sealsystems.de

Folgen Sie uns



Weitere aktuelle Informationen finden Sie auf unserem Blog:

www.sealsystems.de/blog